

Date mit dem Traumjob

Nacht der Ausbildung am Freitag ab 22 Uhr – Austausch und Informationen

KASSEL. Kontakte sind alles. Auch beim Einstieg in den ersten richtigen Beruf. Bei der neuen Auflage der Kasseler Nacht der Ausbildung am Freitag, 8. Juni, ab 22 Uhr treffen Schüler, Studenten und Unternehmen aufeinander, um sich in einer Art Speed-Dating kennenzulernen.

Mit einem Food-Truck und Musik von DJ Endtrax soll die Stimmung locker werden. Wie bei einem Bewerbungsgespräch brauchen sich die angehenden Azubis also nicht zu fühlen. Denn genau darauf sollen sie ja vorbereitet werden. Profis geben Tipps, was alles in eine gute Bewerbung gehört. Auch fertige Bewerbungen können vor Ort besprochen werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich von einem professionellen Fotografen ablichten zu lassen.



Piks mit Spritze: Christina Fetzer (rechts) und Alisa Zilic zeigen bei der dritten „Nacht der Ausbildung“ im Kulturbahnhof Emrah Ugljanin (2.v.r.) und Gecig Dzenis, wie man Blut aus Venen eines Kunst-Arms entnimmt. Archivfoto: Mirko Konrad

Die Organisatoren des Events wissen genau, wovon sie sprechen. Sie sind nämlich selbst Auszubildende der teilnehmenden Unternehmen wie unter anderem B. Braun Melsungen, Gesundheit Nord-

hessen Holding, F. Hackländer, Volksbank Kassel Göttingen, Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH, Management Services Helwig Schmitt, SMA Solar Technology, Mercedes-Benz Werk Kassel und

Edeka Handelsgesellschaft Hessenring. Mit dabei ist auch der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG – im Team ist unsere angehende HNA-Medienkauffrau Michelle Krempin.

Damit neben den kaufmännischen Ausbildungsberufen auch das Handwerk nicht zu kurz kommt, stellen sich in diesem Jahr auch Joka (Fachhandel für Bodenbeläge), der Gastronomieverband Dehoga und eine Firma für Garten- und Landschaftsbau vor.

Eine Puppe zum Reanimieren, eine VR-Brille zur Simulation von Operationen, echte Lötkolben – theoretisch bleibt es bei der Veranstaltung nicht. Damit die potenziellen Azubis noch vor Ort feststellen können, ob der jeweilige Job wirklich zu ihnen passt, gibt es auch viele praktische Einblicke an den Ständen.